



Datenschutzerklärung „Online-Registrierung zu GFZ – Veranstaltungen“

Please find the English version below

Wir freuen uns sehr über Ihr Interesse am Helmholtz-Zentrum Potsdam, Deutsches GeoForschungsZentrum- GFZ. Datenschutz hat einen besonders hohen Stellenwert für die Geschäftsleitung des GFZ. Sofern eine betroffene Person besondere Services unseres Instituts über unsere Internetseite in Anspruch nehmen möchte, ist eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich. Ist die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich und besteht für eine solche Verarbeitung keine gesetzliche Grundlage, holen wir generell eine Einwilligung der betroffenen Person ein.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten, beispielsweise des Namens, der Anschrift, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer einer betroffenen Person, erfolgt stets im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung und in Übereinstimmung mit den für das GFZ geltenden landesspezifischen Datenschutzbestimmungen. Mittels dieser Datenschutzerklärung möchte unser Institut die Öffentlichkeit über Art, Umfang und Zweck der von uns erhobenen, genutzten und verarbeiteten personenbezogenen Daten informieren. Ferner werden betroffene Personen mittels dieser Datenschutzerklärung über die ihnen zustehenden Rechte aufgeklärt.

Das GFZ hat als für die Verarbeitung Verantwortlicher zahlreiche technische und organisatorische Maßnahmen umgesetzt, um einen möglichst lückenlosen Schutz der über diese Internetseite verarbeiteten personenbezogenen Daten sicherzustellen. Dennoch können internetbasierte Datenübertragungen grundsätzlich Sicherheitslücken aufweisen, sodass ein absoluter Schutz nicht gewährleistet werden kann. Aus diesem Grund steht es jeder betroffenen Person frei, personenbezogene Daten auch auf alternativen Wegen, beispielsweise telefonisch, an uns zu übermitteln.

1. Begriffsbestimmungen

Die Datenschutzerklärung des GFZ beruht auf den Begrifflichkeiten, die durch den Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber beim Erlass der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) verwendet wurden. Unsere Datenschutzerklärung soll sowohl für die Öffentlichkeit als auch für unsere Kunden und Geschäftspartner einfach lesbar und verständlich sein. Um dies zu gewährleisten, möchten wir vorab die verwendeten Begrifflichkeiten erläutern.

Wir verwenden in dieser Datenschutzerklärung unter anderem die folgenden Begriffe:

a) personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Folgenden „betroffene Person“) beziehen. Als identifizierbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt, insbesondere mittels Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen,



psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind, identifiziert werden kann.

b) betroffene Person

Betroffene Person ist jede identifizierte oder identifizierbare natürliche Person, deren personenbezogene Daten von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen verarbeitet werden.

c) Verarbeitung

Verarbeitung ist jeder mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführte Vorgang oder jede solche Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten wie das Erheben, das Erfassen, die Organisation, das Ordnen, die Speicherung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Verwendung, die Offenlegung durch Übermittlung, Verbreitung oder eine andere Form der Bereitstellung, den Abgleich oder die Verknüpfung, die Einschränkung, das Löschen oder die Vernichtung.

d) Einschränkung der Verarbeitung

Einschränkung der Verarbeitung ist die Markierung gespeicherter personenbezogener Daten mit dem Ziel, ihre künftige Verarbeitung einzuschränken.

e) Profiling

Profiling ist jede Art der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, die darin besteht, dass diese personenbezogenen Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten, insbesondere, um Aspekte bezüglich Arbeitsleistung, wirtschaftlicher Lage, Gesundheit, persönlicher Vorlieben, Interessen, Zuverlässigkeit, Verhalten, Aufenthaltsort oder Ortswechsel dieser natürlichen Person zu analysieren oder vorherzusagen.

f) Pseudonymisierung

Pseudonymisierung ist die Verarbeitung personenbezogener Daten in einer Weise, auf welche die personenbezogenen Daten ohne Hinzuziehung zusätzlicher Informationen nicht mehr einer spezifischen betroffenen Person zugeordnet werden können, sofern diese zusätzlichen Informationen gesondert aufbewahrt werden und technischen und organisatorischen Maßnahmen unterliegen, die gewährleisten, dass die personenbezogenen Daten nicht einer identifizierten oder identifizierbaren natürlichen Person zugewiesen werden.

g) Verantwortlicher oder für die Verarbeitung Verantwortlicher

Verantwortlicher oder für die Verarbeitung Verantwortlicher ist die natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet. Sind die Zwecke und Mittel dieser Verarbeitung durch das Unionsrecht oder das Recht der Mitgliedstaaten vorgegeben, so kann der Verantwortliche beziehungsweise



können die bestimmten Kriterien seiner Benennung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten vorgesehen werden.

h) Auftragsverarbeiter

Auftragsverarbeiter ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des Verantwortlichen verarbeitet.

i) Empfänger

Empfänger ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle, der personenbezogene Daten offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich bei ihr um einen Dritten handelt oder nicht. Behörden, die im Rahmen eines bestimmten Untersuchungsauftrags nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten möglicherweise personenbezogene Daten erhalten, gelten jedoch nicht als Empfänger.

j) Dritter

Dritter ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder andere Stelle außer der betroffenen Person, dem Verantwortlichen, dem Auftragsverarbeiter und den Personen, die unter der unmittelbaren Verantwortung des Verantwortlichen oder des Auftragsverarbeiters befugt sind, die personenbezogenen Daten zu verarbeiten.

k) Einwilligung

Einwilligung ist jede von der betroffenen Person freiwillig für den bestimmten Fall in informierter Weise und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung in Form einer Erklärung oder einer sonstigen eindeutigen bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist.

2. Name und Anschrift des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung, sonstiger in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union geltenden Datenschutzgesetze und anderer Bestimmungen mit datenschutzrechtlichem Charakter ist das:

GFZ Helmholtz-Zentrum für Geoforschung
Telegrafenberg
14473 Potsdam

Telefon: +49(0)331 6264-0
Website: <http://www.gfz.de>

3. Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Frau Eva Grübel-Hoffmann
Telegrafenberg
14473 Potsdam
Tel.: +49 351 30 711 875



E-Mail: datenschutz@gfz.de

Jede betroffene Person kann sich jederzeit bei allen Fragen und Anregungen zum Datenschutz direkt an unseren Datenschutzbeauftragten wenden.

4. Cookies

Diese Webseite verwendet Cookies. Cookies sind Textdateien, welche über einen Internetbrowser auf einem Computersystem abgelegt und gespeichert werden.

Zahlreiche Internetseiten und Server verwenden Cookies. Viele Cookies enthalten eine sogenannte Cookie-ID. Eine Cookie-ID ist eine eindeutige Kennung des Cookies. Sie besteht aus einer Zeichenfolge, durch welche Internetseiten und Server dem konkreten Internetbrowser zugeordnet werden können, in dem das Cookie gespeichert wurde. Dies ermöglicht es den besuchten Internetseiten und Servern, den individuellen Browser der betroffenen Person von anderen Internetbrowsern, die andere Cookies enthalten, zu unterscheiden. Ein bestimmter Internetbrowser kann über die eindeutige Cookie-ID wiedererkannt und identifiziert werden.

Durch den Einsatz von Cookies kann das GFZ den Nutzern dieser Internetseite nutzerfreundlichere Services bereitstellen, die ohne die Cookie-Setzung nicht möglich wären.

Mittels eines Cookies können die Informationen und Angebote auf unserer Internetseite im Sinne des Benutzers optimiert werden. Cookies ermöglichen uns, wie bereits erwähnt, die Benutzer unserer Internetseite wiederzuerkennen. Zweck dieser Wiedererkennung ist es, den Nutzern die Verwendung unserer Internetseite zu erleichtern. Der Benutzer einer Internetseite, die Cookies verwendet, muss beispielsweise nicht bei jedem Besuch der Internetseite erneut seine Zugangsdaten eingeben, weil dies von der Internetseite und dem auf dem Computersystem des Benutzers abgelegten Cookie übernommen wird.

Die betroffene Person kann die Setzung von Cookies durch unsere Internetseite jederzeit mittels einer entsprechenden Einstellung des genutzten Internetbrowsers verhindern und damit der Setzung von Cookies dauerhaft widersprechen. Ferner können bereits gesetzte Cookies jederzeit über einen Internetbrowser oder andere Softwareprogramme gelöscht werden. Dies ist in allen gängigen Internetbrowsern möglich. Eine Löschung der Chronik kann zu einer Löschung der Cookies führen. Deaktiviert die betroffene Person die Setzung von Cookies in dem genutzten Internetbrowser, sind unter Umständen nicht alle Funktionen unserer Internetseite vollumfänglich nutzbar.

| Name | Firma | Zweck | Art | Speicherdauer | Party |
|-----------|-------|--|--|--|--|
| PHPSESSID | GFZ | Hält die Session beim Wechsel zwischen Seiten, Formular- und Bestätigungsseite aufrecht. | Essenziell (zwingend für Betrieb erforderlich) | Wird vom Browser automatisch nach dem Verlassen der Website gelöscht | 1st Party (vom Unternehmen selbst) |

5. Erfassung von allgemeinen Daten und Informationen

Die Internetseite erfasst mit jedem Aufruf durch eine betroffene Person oder ein automatisiertes System eine Reihe von allgemeinen Daten und Informationen. Diese allgemeinen Daten und



Informationen werden in den Logfiles des Servers gespeichert. Erfasst werden können die (1) verwendeten Browsertypen und Versionen, (2) das vom zugreifenden System verwendete Betriebssystem, (3) die Internetseite, von welcher ein zugreifendes System auf unsere Internetseite gelangt (sogenannte Referrer), (4) die Unterwebseiten, welche über ein zugreifendes System auf unserer Internetseite angesteuert werden, (5) das Datum und die Uhrzeit eines Zugriffs auf die Internetseite, (6) eine Internet-Protokoll-Adresse (IP-Adresse), (7) der Internet-Service-Provider des zugreifenden Systems und (8) sonstige ähnliche Daten und Informationen, die der Gefahrenabwehr im Falle von Angriffen auf unsere informationstechnologischen Systeme dienen.

Bei der Nutzung dieser allgemeinen Daten und Informationen zieht das GFZ keine Rückschlüsse auf die betroffene Person. Diese Informationen werden vielmehr benötigt, um (1) die Inhalte unserer Internetseite korrekt auszuliefern, (2) die Inhalte unserer Internetseite zu optimieren, (3) die dauerhafte Funktionsfähigkeit unserer informationstechnologischen Systeme und der Technik unserer Internetseite zu gewährleisten sowie (4) um Strafverfolgungsbehörden im Falle eines Cyberangriffes die zur Strafverfolgung notwendigen Informationen bereitzustellen. Diese anonym erhobenen Daten und Informationen werden durch das GFZ daher einerseits statistisch und ferner mit dem Ziel ausgewertet, den Datenschutz und die Datensicherheit in unserem Unternehmen zu erhöhen, um letztlich ein optimales Schutzniveau für die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten sicherzustellen. Die anonymen Daten der Server-Logfiles werden getrennt von allen durch eine betroffene Person angegebenen personenbezogenen Daten gespeichert.

Diese Logfiles werden automatisch nach 7 Tagen gelöscht.

Adresse des Serviceproviders für diese Website:

eveeno
Ellenbogen 8
91056 Erlangen

Tel.: +49 157 - 57 00 00 59
E-Mail: support@eveeno.de

6. Registrierung auf unserer Internetseite

Die betroffene Person hat die Möglichkeit, sich auf der Internetseite des für die Verarbeitung Verantwortlichen unter Angabe von personenbezogenen Daten zu registrieren. Welche personenbezogenen Daten dabei an den für die Verarbeitung Verantwortlichen übermittelt werden, ergibt sich aus der jeweiligen Eingabemaske, die für die Registrierung verwendet wird. Die von der betroffenen Person eingegebenen personenbezogenen Daten werden für die interne Verwendung bei dem für die Verarbeitung Verantwortlichen und für eigene Zwecke erhoben und gespeichert.

Mit Ihrer Einwilligung veröffentlichen wir gegebenenfalls Ihre Daten auf einer Teilnehmerliste, die nur den Teilnehmenden der jeweiligen Veranstaltung zugänglich gemacht wird.

Die Teilnehmerliste wird zu administrativen Zwecken von dem GFZ gespeichert.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche kann die Weitergabe an einen oder mehrere Auftragsverarbeiter, beispielsweise eine Druckerei, veranlassen, der die personenbezogenen



Daten ebenfalls ausschließlich für eine interne Verwendung, die dem für die Verarbeitung Verantwortlichen zuzurechnen ist, nutzt.

Durch eine Registrierung auf der Internetseite des für die Verarbeitung Verantwortlichen wird ferner die vom Internet-Service-Provider der betroffenen Person vergebene IP-Adresse, User-Agent, das Datum sowie die Uhrzeit der Registrierung in Logfiles gespeichert. Des Weiteren werden die Angaben, die Sie durch die Registrierung über die Website übermitteln gespeichert. Die Speicherung dieser Daten erfolgt vor dem Hintergrund, dass nur so der Missbrauch unserer Dienste verhindert werden kann, und diese Daten im Bedarfsfall ermöglichen, begangene Straftaten aufzuklären. Insofern ist die Speicherung dieser Daten zur Absicherung des für die Verarbeitung Verantwortlichen erforderlich. Eine Weitergabe dieser Daten an Dritte erfolgt grundsätzlich nicht, sofern keine gesetzliche Pflicht zur Weitergabe besteht oder die Weitergabe der Strafverfolgung dient.

Diese Logfiles werden automatisch nach 7 Tagen gelöscht.

Die Registrierung der betroffenen Person unter freiwilliger Angabe personenbezogener Daten dient dem für die Verarbeitung Verantwortlichen dazu, der betroffenen Person Inhalte oder Leistungen anzubieten, die aufgrund der Natur der Sache nur registrierten Benutzern angeboten werden können. Registrierten Personen steht die Möglichkeit frei, die bei der Registrierung angegebenen personenbezogenen Daten jederzeit abzuändern oder vollständig aus dem Datenbestand des für die Verarbeitung Verantwortlichen löschen zu lassen.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche erteilt jeder betroffenen Person jederzeit auf Anfrage Auskunft darüber, welche personenbezogenen Daten über die betroffene Person gespeichert sind. Ferner berichtigt oder löscht der für die Verarbeitung Verantwortliche personenbezogene Daten auf Wunsch oder Hinweis der betroffenen Person, soweit dem keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen. Die Gesamtheit der Mitarbeiter*innen des für die Verarbeitung Verantwortlichen stehen der betroffenen Person in diesem Zusammenhang als Ansprechpartner zur Verfügung.

7. Kontaktmöglichkeit über die Internetseite

Die Internetseite enthält aufgrund von gesetzlichen Vorschriften Angaben, die eine schnelle elektronische Kontaktaufnahme zu unserem Unternehmen sowie eine unmittelbare Kommunikation mit uns ermöglichen, was ebenfalls eine allgemeine Adresse der sogenannten elektronischen Post (E-Mail-Adresse) umfasst. Sofern eine betroffene Person per E-Mail oder über ein Kontaktformular den Kontakt mit dem für die Verarbeitung Verantwortlichen aufnimmt, werden die von der betroffenen Person übermittelten personenbezogenen Daten automatisch gespeichert. Solche auf freiwilliger Basis von einer betroffenen Person an den für die Verarbeitung Verantwortlichen übermittelten personenbezogenen Daten werden für Zwecke der Bearbeitung oder der Kontaktaufnahme zur betroffenen Person gespeichert. Es erfolgt keine Weitergabe dieser personenbezogenen Daten an Dritte.

8. Routinemäßige Löschung und Sperrung von personenbezogenen Daten

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet und speichert personenbezogene Daten der betroffenen Person nur für den Zeitraum, der zur Erreichung des Speicherungszwecks erforderlich ist oder sofern dies durch den Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber oder



einen anderen Gesetzgeber in Gesetzen oder Vorschriften, welchen der für die Verarbeitung Verantwortliche unterliegt, vorgesehen wurde.

Entfällt der Speicherungszweck oder läuft eine vom Europäischen Richtlinien- und Ordnungsgeber oder einem anderen zuständigen Gesetzgeber vorgeschriebene Speicherfrist ab, werden die personenbezogenen Daten routinemäßig und entsprechend den gesetzlichen Vorschriften gesperrt oder gelöscht.

9. Rechte der betroffenen Person

a) Recht auf Bestätigung

Jede betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Ordnungsgeber eingeräumte Recht, von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden. Möchte eine betroffene Person dieses Bestätigungsrecht in Anspruch nehmen, kann sie sich hierzu jederzeit an eine/n Mitarbeiter*in des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.

b) Recht auf Auskunft

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Ordnungsgeber gewährte Recht, jederzeit von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen unentgeltliche Auskunft über die zu seiner Person gespeicherten personenbezogenen Daten und eine Kopie dieser Auskunft zu erhalten. Ferner hat der Europäische Richtlinien- und Ordnungsgeber der betroffenen Person Auskunft über folgende Informationen zugestanden:

- die Verarbeitungszwecke
- die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden
- die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen
- falls möglich die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer
- das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der sie betreffenden personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung
- das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde
- wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben werden: Alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten
- das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Abs.1 und 4 DS-GVO und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person

Ferner steht der betroffenen Person ein Auskunftsrecht darüber zu, ob personenbezogene Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt wurden. Sofern



dies der Fall ist, so steht der betroffenen Person im Übrigen das Recht zu, Auskunft über die geeigneten Garantien im Zusammenhang mit der Übermittlung zu erhalten.

Möchte eine betroffene Person dieses Auskunftsrecht in Anspruch nehmen, kann sie sich hierzu jederzeit an eine Mitarbeiter*in des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.

Die zuständige Aufsichtsbehörde ist die brandenburgische Landesdatenschutzbeauftragte:

Frau Dagmar Hartge
Stahnsdorfer Damm 77
14532 Kleinmachnow
Telefon: +49 332 0356 0
Telefax: +49 332 0356 49

E-Mail: poststelle@lda.brandenburg.de

c) Recht auf Berichtigung

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, die unverzügliche Berichtigung sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Ferner steht der betroffenen Person das Recht zu, unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten — auch mittels einer ergänzenden Erklärung — zu verlangen.

Möchte eine betroffene Person dieses Berichtigungsrecht in Anspruch nehmen, kann sie sich hierzu jederzeit an eine Mitarbeiter*in des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.

d) Recht auf Löschung (Recht auf Vergessenwerden)

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass die sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft und soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist:

- Die personenbezogenen Daten wurden für solche Zwecke erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet, für welche sie nicht mehr notwendig sind.
- Die betroffene Person widerruft ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DS-GVO oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a DS-GVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- Die betroffene Person legt gemäß Art. 21 Abs. 1 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein, und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder die betroffene Person legt gemäß Art. 21 Abs. 2 DS-GVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.



- Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DS-GVO erhoben.

Sofern einer der oben genannten Gründe zutrifft und eine betroffene Person die Löschung von personenbezogenen Daten, die beim GFZ gespeichert sind, veranlassen möchte, kann sie sich hierzu jederzeit an eine Mitarbeiter*in des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden. Der Mitarbeiter des GFZ wird veranlassen, dass dem Löschverlangen unverzüglich nachgekommen wird.

Wurden die personenbezogenen Daten von der GFZ öffentlich gemacht und ist unser Unternehmen als Verantwortlicher gemäß Art. 17 Abs. 1 DS-GVO zur Löschung der personenbezogenen Daten verpflichtet, so trifft das GFZ unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um andere für die Datenverarbeitung Verantwortliche, welche die veröffentlichten personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber in Kenntnis zu setzen, dass die betroffene Person von diesen anderen für die Datenverarbeitung Verantwortlichen die Löschung sämtlicher Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt hat, soweit die Verarbeitung nicht erforderlich ist. Der Mitarbeiter des GFZ wird im Einzelfall das Notwendige veranlassen.

e) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, von dem Verantwortlichen die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- Die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von der betroffenen Person bestritten, und zwar für eine Dauer, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen.
- Die Verarbeitung ist unrechtmäßig, die betroffene Person lehnt die Löschung der personenbezogenen Daten ab und verlangt stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten.
- Der Verantwortliche benötigt die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger, die betroffene Person benötigt sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- Die betroffene Person hat Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 1 DS-GVO eingelegt und es steht noch nicht fest, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.

Sofern eine der oben genannten Voraussetzungen gegeben ist und eine betroffene Person die Einschränkung von personenbezogenen Daten, die beim GFZ gespeichert sind, verlangen möchte, kann sie sich hierzu jederzeit an eine Mitarbeiter*in des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden. Der Mitarbeiter des GFZ wird die Einschränkung der Verarbeitung veranlassen.

f) Recht auf Datenübertragbarkeit

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, die sie betreffenden



personenbezogenen Daten, welche durch die betroffene Person einem Verantwortlichen bereitgestellt wurden, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie hat außerdem das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern die Verarbeitung auf der Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DS-GVO oder Art. 9 Abs. 2 Buchstabe a DS-GVO oder auf einem Vertrag gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b DS-GVO beruht und die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt, sofern die Verarbeitung nicht für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, welche dem Verantwortlichen übertragen wurde.

Ferner hat die betroffene Person bei der Ausübung ihres Rechts auf Datenübertragbarkeit gemäß Art. 20 Abs. 1 DS-GVO das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen an einen anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist und sofern hiervon nicht die Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden.

Zur Geltendmachung des Rechts auf Datenübertragbarkeit kann sich die betroffene Person jederzeit an eine Mitarbeiter*in des GFZ wenden.

g) Recht auf Widerspruch

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstaben e oder f DS-GVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Das GFZ verarbeitet die personenbezogenen Daten im Falle des Widerspruchs nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die den Interessen, Rechten und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Verarbeitet das GFZ personenbezogene Daten, um Direktwerbung zu betreiben, so hat die betroffene Person das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht. Widerspricht die betroffene Person gegenüber dem GFZ der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so wird das GFZ die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Zudem hat die betroffene Person das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, gegen die sie betreffende Verarbeitung personenbezogener Daten, die beim GFZ zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder zu statistischen Zwecken gemäß Art. 89 Abs. 1 DS-GVO erfolgen, Widerspruch einzulegen, es sei denn, eine solche Verarbeitung ist zur Erfüllung einer im öffentlichen Interesse liegenden Aufgabe erforderlich.



Zur Ausübung des Rechts auf Widerspruch kann sich die betroffene Person direkt an jeden Mitarbeiter des GFZ oder einen anderen Mitarbeiter wenden. Der betroffenen Person steht es ferner frei, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft, ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG, ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

h) Automatisierte Entscheidungen im Einzelfall einschließlich Profiling

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung — einschließlich Profiling — beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die ihr gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt, sofern die Entscheidung (1) nicht für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen der betroffenen Person und dem Verantwortlichen erforderlich ist, oder (2) aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen der Verantwortliche unterliegt, zulässig ist und diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung der Rechte und Freiheiten sowie der berechtigten Interessen der betroffenen Person enthalten oder (3) mit ausdrücklicher Einwilligung der betroffenen Person erfolgt.

Ist die Entscheidung (1) für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen der betroffenen Person und dem Verantwortlichen erforderlich oder (2) erfolgt sie mit ausdrücklicher Einwilligung der betroffenen Person, trifft das GFZ angemessene Maßnahmen, um die Rechte und Freiheiten sowie die berechtigten Interessen der betroffenen Person zu wahren, wozu mindestens das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens des Verantwortlichen, auf Darlegung des eigenen Standpunkts und auf Anfechtung der Entscheidung gehört.

Möchte die betroffene Person Rechte mit Bezug auf automatisierte Entscheidungen geltend machen, kann sie sich hierzu jederzeit an eine Mitarbeiter*in des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.

i) Recht auf Widerruf einer datenschutzrechtlichen Einwilligung

Jede von der Verarbeitung personenbezogener Daten betroffene Person hat das vom Europäischen Richtlinien- und Verordnungsgeber gewährte Recht, eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen.

Möchte die betroffene Person ihr Recht auf Widerruf einer Einwilligung geltend machen, kann sie sich hierzu jederzeit an eine Mitarbeiter*in des für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden.

10. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Art. 6 I lit. a DS-GVO dient unserem Unternehmen als Rechtsgrundlage für Verarbeitungsvorgänge, bei denen wir eine Einwilligung für einen bestimmten Verarbeitungszweck einholen. Ist die Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, erforderlich, wie dies beispielsweise bei Verarbeitungsvorgängen der Fall ist, die für eine Lieferung von Waren oder die Erbringung



einer sonstigen Leistung oder Gegenleistung notwendig sind, so beruht die Verarbeitung auf Art. 6 I lit. b DS-GVO. Gleiches gilt für solche Verarbeitungsvorgänge die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind, etwa in Fällen von Anfragen zur unseren Produkten oder Leistungen. Unterliegt unser Unternehmen einer rechtlichen Verpflichtung durch welche eine Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich wird, wie beispielsweise zur Erfüllung steuerlicher Pflichten, so basiert die Verarbeitung auf Art. 6 I lit. c DS-GVO. In seltenen Fällen könnte die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erforderlich werden, um lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person zu schützen. Dies wäre beispielsweise der Fall, wenn ein Besucher in unserem Institut verletzt werden würde und daraufhin sein Name, sein Alter, seine Krankenkassendaten oder sonstige lebenswichtige Informationen an einen Arzt, ein Krankenhaus oder sonstige Dritte weitergegeben werden müssten. Dann würde die Verarbeitung auf Art. 6 I lit. d DS-GVO beruhen. Letztlich könnten Verarbeitungsvorgänge auf Art. 6 I lit. f DS-GVO beruhen. Auf dieser Rechtsgrundlage basieren Verarbeitungsvorgänge, die von keiner der vorgenannten Rechtsgrundlagen erfasst werden, wenn die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Unternehmens oder eines Dritten erforderlich ist, sofern die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen nicht überwiegen. Solche Verarbeitungsvorgänge sind uns insbesondere deshalb gestattet, weil sie durch den Europäischen Gesetzgeber besonders erwähnt wurden. Er vertrat insoweit die Auffassung, dass ein berechtigtes Interesse anzunehmen sein könnte, wenn die betroffene Person ein Kunde des Verantwortlichen ist (Erwägungsgrund 47 Satz 2 DS-GVO).

11. Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Das Kriterium für die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten ist die jeweilige gesetzliche Aufbewahrungsfrist. Nach Ablauf der Frist werden die entsprechenden Daten routinemäßig gelöscht, sofern sie nicht mehr zur Vertragserfüllung oder Vertragsanbahnung erforderlich sind.

12. Gesetzliche oder vertragliche Vorschriften zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten; Erforderlichkeit für den Vertragsabschluss; Verpflichtung der betroffenen Person, die personenbezogenen Daten bereitzustellen; mögliche Folgen der Nichtbereitstellung

Wir klären Sie darüber auf, dass die Bereitstellung personenbezogener Daten zum Teil gesetzlich vorgeschrieben ist (z.B. Steuervorschriften) oder sich auch aus vertraglichen Regelungen (z.B. Angaben zum Vertragspartner) ergeben kann. Mitunter kann es zu einem Vertragsschluss erforderlich sein, dass eine betroffene Person uns personenbezogene Daten zur Verfügung stellt, die in der Folge durch uns verarbeitet werden müssen. Die betroffene Person ist beispielsweise verpflichtet uns personenbezogene Daten bereitzustellen, wenn unser Unternehmen mit ihr einen Vertrag abschließt. Eine Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hätte zur Folge, dass der Vertrag mit dem Betroffenen nicht geschlossen werden könnte. Vor einer Bereitstellung personenbezogener Daten durch den Betroffenen muss sich der Betroffene an einen unserer Mitarbeiter wenden. Unser Mitarbeiter klärt den Betroffenen einzelfallbezogen darüber auf, ob die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für den Vertragsabschluss erforderlich ist, ob eine Verpflichtung besteht, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, und welche Folgen die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten hätte.



13. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung

Als verantwortungsbewusstes Institut verzichten wir auf eine automatische Entscheidungsfindung.

Gültigkeit und Änderung unserer Datenschutzbestimmungen

Diese Datenschutzerklärung hat den Stand 02/2021 und ist aktuell gültig. Wir behalten uns vor, diesen Datenschutzhinweis gelegentlich anzupassen, damit sie stets den aktuellen rechtlichen Anforderungen entspricht oder um Änderungen unserer Leistungen in dem Datenschutzhinweis umzusetzen, z. B. bei der Einführung neuer Services. Für Ihren erneuten Besuch gilt dann der neue Datenschutzhinweis.

Diese Datenschutzerklärung wurde durch den Datenschutzerklärung-Generator der DGD Deutsche Gesellschaft für Datenschutz GmbH, die als Externer Datenschutzbeauftragter Niederbayern tätig ist, in Kooperation mit den Datenschutz Anwälten der Kanzlei WILDE BEUGER SOLMECKE | Rechtsanwälte erstellt.

Privacy Statement "Online-Registration for GFZ-Events"

Thank you for your interest in the GFZ German Research Centre for Geosciences (GFZ). The management of the GFZ attached great importance to data protection. The use of this website to access specific services offered by the GFZ requires the processing of personal data. Where it is necessary to process personal data, and there is no legal basis for such processing, the GFZ generally seeks to obtain the data subject's consent.

The processing of personal data, such as the name, address, e-mail address, or telephone number of a data subject is performed in accordance with the provisions of the General Data Protection Regulation (GDPR), and in compliance with the country-specific data protection regulations applicable to the GFZ. This data protection statement informs data subjects and the general public of the nature, scope, and purpose of the personal data collected, used and processed through this website and of the rights to which users are entitled.

As the data controller, the GFZ has implemented numerous technical and organizational measures to ensure that personal data processed via this website is protected to the fullest extent possible. However, due to some of the security vulnerabilities inherent in data transfer via the internet, complete protection cannot be guaranteed. In light of this, data subjects are free to transmit their personal data using alternative means (e.g. via telephone).

1. Definitions

This privacy statement applies the terms adopted by the European legislator for the purposes of the General Data Protection Regulation (hereafter GDPR). Our privacy and data protection policies should be easy to read and understand for the public as well as for our clients and business partners. In order to ensure this, we would like to explain the terms used in this document.

The following terms, among others, are used in this document:



a) Personal data

The term “personal data” refers to any information relating to an identified or identifiable natural person (hereinafter referred to as the “data subject”). An identifiable person is a natural person who can be identified, directly or indirectly, in particular by reference to an identifier such as a name, an identification number, location data, an online identifier or to one or more factors specific to the physical, physiological, genetic, mental, economic, cultural or social identity of that natural person.

b) Data subject

The term “data subject” refers to any identified or identifiable natural person, whose personal data are processed by the data controller.

c) Processing

“Processing” refers to any operation or set of operations which is performed on personal data, whether or not by automated means, such as collection, recording, organization, structuring, storage, adaptation or alteration, retrieval, consultation, use, disclosure by transmission, dissemination or otherwise making available, synchronization or linking, restriction, erasure or destruction.

d) Restriction of processing

“Restriction of processing” refers to the labelling of stored personal data with the aim of limiting their processing in the future.

e) Profiling

“Profiling” refers to any form of automated processing of personal data consisting of the use of personal data to evaluate certain personal aspects relating to a natural person, in particular to analyse or predict aspects concerning that natural person’s performance, economic situation, health, personal preferences, interests, reliability, behaviour, location or movements.

f) Pseudonymization

“Pseudonymization” refers to the processing of personal data in such a way that the personal data can no longer be attributed to a specific data subject without the use of additional information, provided that such additional information is kept separately and is subject to technical and organisational measures to ensure that the personal data are not attributed to an identified or identifiable natural person.

g) Controller or data controller

The “controller” or “data controller” is the natural or legal person, public authority, agency or other body which, alone or jointly with others, determines the purposes and means of the processing of personal data; where the purposes and means of such processing are



determined by Union or Member State law, the controller or the specific criteria for its nomination may be provided for by Union or Member State law.

h) External processor

An "external processor" is a natural or legal person, public authority, agency or other body which processes personal data on behalf of the controller.

i) Recipient

The recipient is a natural or legal person, public authority, agency or other body, to which personal data are disclosed, regardless of whether it is a third party or not. However, public authorities that may receive personal data within the scope of a particular inquiry in accordance with Union or Member State law shall not be regarded as recipients.

j) Third party

Third party is a natural or legal person, public authority, agency or body other than the data subject, controller, processor and persons who, under the direct authority of the controller or processor, are authorised to process personal data.

k) Consent

Consent of the data subject is any freely given, specific, informed and unambiguous indication of the data subject's wishes by which the data subject, by a statement or by a clear affirmative action, signifies agreement to the processing of their personal data.

2. Name and address of the data controller

For the purposes of the General Data Protection Regulation (GDPR), other data protection laws applicable to Member States of the European Union and other provisions relating to the subject of data protection, the controller is:

GFZ Helmholtz-Zentrum für Geoforschung
Telegrafenberg
14473 Potsdam

Telefon: +49(0)331 6264-0

Website: <http://www.gfz.de>

3. Name and address of the Data Protection Officer

The Data Protection Officer appointed by the data controller is:

Frau Eva Grübel-Hoffmann
Telegrafenberg
14473 Potsdam
Tel.: +49 351 30 711 875
E-Mail: datenschutz@gfz.de



Our Data Protection Officer can be contacted in relation to any inquiries regarding the processing of your personal data or your rights under data protection law.

4. Cookies

This webpage uses cookies. Cookies are text files which are sent to a computer via a web browser and stored.

Many Internet sites and servers use cookies. Many cookies contain a so-called cookie ID. A cookie ID is a unique identifier of the cookie. It consists of a string of characters that can be used to assign websites and servers to the specific web browser in which the cookie was stored. This enables the websites and servers visited to distinguish between the individual browser of the data subject and other web browsers containing other cookies. The unique cookie ID makes it possible to recognise and identify a specific web browser.

Cookies enable us to tailor the information and services on our website to the needs of the user. As noted above, cookies allow us to recognize our website users. This makes it easier for users to use our website. For example, the user of a website that uses cookies does not have to enter his or her log-in details each time he or she visits the website, as this is done by the website and the cookie that is stored on the user's computer system.

The data subject can prevent – temporarily or permanently – the setting of cookies through our website by applying the corresponding setting in their Internet browser. Previously set cookies can be deleted at any time by applying the appropriate settings in the Internet browser or other software. This is possible in all popular Internet browsers. Deleting the browser history may also result in the deletion of the cookies. The deletion / deactivation of cookies may limit the functionality of this website in the user's Internet browser.

| Name | Company | Purpose | Type | Storage duration | Party |
|-----------|---------|--|---|--|--|
| PHPSESSID | GFZ | Maintains the browsing session across pages, forms and confirmation pages. | Essential (strictly necessary for website functionality) | Valid until the end of the browser session | 1st Party (created by the website directly) |

5. General data and information collected on this website

This website collects a range of general data and other each time it is accessed by a data subject or automated system. The general data and information thus collected are stored in our server's log files. Data collected may include (1) the type and version of the browser used, (2) the accessing system's operating system, (3) the website from which the accessing system reaches our website (referrers), (4) the subsites accessed by an accessing system, (5) the date and time at which our website is accessed, (6) the IP address, (7) the accessing system's internet service provider, and (8) any other data and information that may be needed in the event of attacks on our IT system.



This information is not used by the GFZ to draw any conclusions about the data subject. Rather, this information is needed to (1) deliver the contents of our website correctly, (2) optimize the content of our website, (3) ensure the long-term operational viability of our information technology systems and website technology, and (4) provide law enforcement authorities with information relevant to a criminal investigation should the website be targeted in a cyber-attack. Accordingly, the GFZ collects these data and this information for statistical purposes, and to improve both data protection and data security within the organization and ensure that the personal data we process enjoy the highest possible protection. The anonymous data in our server's log files are stored completely separately from the personal data provided by the data subject.

These log files are deleted automatically after 7 days.

Address of the service provider for this website

Ellenbogen 8
91056 Erlangen
Tel.: +49 157 - 57 00 00 59
E-Mail: support@eveeno.de

6. Registration on our website

The data subject has the option to register on the data controller's website; registration involves the provision of personal data. The precise nature of the personal data transmitted to the data controller will depend on the input mask used for the registration process. Any personal data entered by the data subject shall be collected and stored by the data controller for internal purposes.

With your consent, your data may be published on a list of attendees, which will only be made accessible to the persons attending the respective event.

This list of attendees will be stored by the GFZ for administrative purposes.

The data controller may arrange for personal data to be disclosed to one or more processors, such as a print service, which shall also use the personal data solely for internal use attributable to the controller.

When a data subject registers on the data controller's website, the IP address assigned by the Internet service provider, and used by the data subject, will be stored, along with the date and time of registration. Other data that you provide to us when you register on this website will also be stored. This data is retained in order to prevent the misuse of our services and, where necessary, to facilitate the investigation of criminal offending. To this extent, the storage of this data is necessary in order to protect the data controller. This data will not be disclosed to third parties unless legally required or if the disclosure serves the purposes of a criminal prosecution.

These log files are deleted automatically after 7 days.

The registration of the data subject, with the voluntary indication of personal data, is intended to enable the controller to offer the data subject contents or services that may only be offered to registered users due to the nature of the matter in question. Registered persons are free to change the personal data specified during registration at any time, or to have them completely deleted from the data stock of the controller.



The data controller shall, at any time, provide information upon request to each data subject as to what personal data are stored about the data subject. In addition, the data controller shall correct or erase personal data at the request or indication of the data subject, insofar as there are no statutory storage obligations. The entirety of the controller's employees is available to the data subject in this respect as contact persons.

7. Contact options available on the website

In compliance with legal requirements, this website provides information that enables users to quickly contact and communicate directly with the GFZ via e-mail. If a data subject contacts the data controller by e-mail, the personal data transmitted by the data subject are automatically stored. These personal data, voluntarily supplied to the data controller by the data subject, are stored for the purposes of processing the inquiry linked to the initial contact or for contacting the data subject. These personal data will not be disclosed to third parties.

8. Routine erasure and blocking of personal data

The data controller will only process and store the data subject's personal data for the period necessary to achieve the purpose for which the data are being stored, or if this is mandated by the European laws or regulations to which the data controller is subject.

Where the purpose for which the data are stored no longer applies or the retention period mandated by European (or national) law has expired, personal data will be made unavailable (blocked) as a matter of routine or erased in compliance with the relevant legal provisions.

9. Rights of data subjects

a) Right of confirmation

Under European law data subjects have the right to request confirmation from the data controller as to whether or not any of their personal data are being processed. A data subject wishing to exercise this right to confirmation at any time may contact an employee of the controller.

b) Right of access

Persons affected by the processing of personal data have the right, under European law, to obtain from the data controller at any time, and free of charge, information about any personal data being held on them, and to receive a copy of any such information. European law also mandates that the data subject shall have the right to obtain the following information:

- the purposes of the processing;
- the categories of personal data concerned;
- the recipients or categories of recipients to whom the personal data have been or will be disclosed, in particular recipients in third countries or international organisations;
- where possible, the envisaged period for which the personal data will be stored, or, if this is not possible, the criteria used to determine that period;



- the existence of the right to request from the controller rectification or erasure of personal data, or restriction of processing of personal data concerning the data subject, or to object to such processing;
- the existence of the right to lodge a complaint with a supervisory authority;
- where the personal data are not collected from the data subject, any available information as to their source;
- the existence of automated decision-making, including profiling, referred to in Article 22(1) and (4) of the GDPR and, at least in those cases, meaningful information about the logic employed, as well as the significance and envisaged consequences of such processing for the data subject.

Furthermore, the data subject shall have a right to obtain information as to whether personal data have been transferred to a third country or to an international organisation. Where this is the case, the data subject shall have the right to be informed of the appropriate safeguards relating to the transfer.

A data subject wishing to exercise this right to access may do so at any time by contacting an employee of the controller.

The competent supervisory authority is the Brandenburg State Commissioner for Data Protection and Access to Information:

Frau Dagmar Hartge
Stahnsdorfer Damm 77
14532 Kleinmachnow
Telefon: +49 332 0356 0
Telefax: +49 332 0356 49

E-Mail: poststelle@lda.brandenburg.de

c) Right to rectification

Any data subject affected by the processing of personal data has the right, under European law, to demand the prompt rectification of any incorrect personal data relating to them. Furthermore, and taking into account the purposes of the processing, the data subject has the right to demand the completion of incomplete personal data – including by means of a supplementary statement.

A data subject wishing to exercise this right to rectification may do so at any time by contacting an employee of the controller.

d) Right to erasure (Right to be forgotten)

Data subjects affected by the processing of personal data have the right, under European law, to request from the data controller the prompt erasure of any personal data relating to them where one of the following circumstances applies and provided there is no need for the processing of these data:



- the personal data were collected or otherwise processed for purposes for which they are no longer required;
- the data subject withdraws consent on which the processing is based pursuant to point (a) of Article 6(1) GDPR, or point (a) of Article 9(2) GDPR, and there is no other legal ground for the processing;
- the data subject objects to the processing pursuant to Article 21(1) GDPR and there are no overriding legitimate grounds for the processing, or the data subject objects to the processing pursuant to Article 21(2) GDPR;
- the personal data have been unlawfully processed;
- the personal data must be erased in order to comply with a legal obligation in Union or Member State law to which the controller is subject;
- the personal data have been collected in relation to the offer of information society services pursuant to Article 8(1) GDPR.

Provided one of the above-mentioned grounds for erasure applies, a data subject wishing to arrange for the erasure of personal data stored by the GFZ, they may do so at any time by contacting an employee of the data controller. An employee of the GFZ will ensure that this request is complied with promptly.

Where the controller has made personal data public and is obliged to erase this data pursuant to Article 17(1), the controller, taking account of available technology and the cost of implementation, shall take reasonable steps, including technical measures, to inform other controllers processing the personal data that the data subject has requested erasure by such controllers of any links to, or copy or replication of, those personal data, as far as processing is not required. In each individual case, an employee of the GFZ will make the necessary arrangements.

e) Right of restriction of processing

Data subjects affected by the processing of personal data shall have the right, under European law, to request from the controller the restriction of processing of such data where one of the following applies:

- The accuracy of the personal data is contested by the data subject (in such cases for a period enabling the controller to verify the accuracy of the personal data);
- The processing is unlawful and the data subject opposes the erasure of the personal data and requests the restriction of their use instead;
- The controller no longer needs the personal data for the purposes of processing, but they are required by the data subject for the establishment, exercise or defence of legal claims;
- The data subject has objected to processing pursuant to Article 21(1) of the GDPR and it has not yet been ascertained whether the legitimate grounds claimed by the controller override those of the data subject.

If one of the aforementioned conditions is met, and a data subject wishes to request the restriction of the processing of personal data stored by the GFZ, they may contact any employee of the controller at any time. An employee of the GFZ will make the necessary arrangements.



f) Right to data portability

Any data subject affected by the processing of personal data has the right, under European law, to receive the personal data provided to the controller, in a structured, commonly used and machine-readable format. They also has the right to transmit those data to another controller without hindrance from the controller to which the personal data have been made available, provided the processing is based on consent pursuant to point (a) of Article 6(1) GDPR or point (a) of Article 9(2) GDPR or on a contract pursuant to point (b) of Article 6(1) GDPR, and the processing is carried out by automated means, unless the processing is necessary for the performance of a task carried out in the public interest or in the exercise of official authority vested in the controller.

In exercising this right to data portability pursuant to Article 20(1) GDPR, the data subject also has the right to have their personal data transmitted directly from one controller to another, provided this is technically feasible and does not affect the rights and freedoms of others.

In order to assert this right to data portability, the data subject may contact an employee of the GFZ at any time.

g)) Right to object

Any data subject affected by the processing of personal data has the right, under European law, to object, on grounds relating to their particular situation, at any time, to the processing of personal data concerning their person which is based on point (e) or (f) of Article 6(1) GDPR, including profiling based on those provisions.

In such cases, the GFZ shall no longer process the personal data unless we can demonstrate compelling legitimate grounds for the processing that override the interests, rights and freedoms of the data subject, or if processing is for the establishment, exercise or defence of legal claims.

If the GFZ processes personal data for direct marketing purposes, the data subject shall have the right to object at any time to the processing of their personal data for this purpose. This also applies to profiling activities to the extent that these are related to such direct marketing. If the data subject objects to the GFZ processing personal data for direct marketing purposes, the GFZ will no longer process the personal data for these purposes. Furthermore, where personal data are processed by the GFZ for scientific or historical research purposes or statistical purposes pursuant to Article 89(1) GDPR, the data subject, on grounds relating to his particular situation, has the right to object to the processing of their personal data, unless the processing is necessary for the performance of a task carried out for reasons of public interest.

A data subject wishing to exercise the right to object may do so by directly contacting an employee of the GFZ. In the context of the use of information society services, and notwithstanding Directive 2002/58/EC, the data subject may exercise his or her right to object by automated means using technical specifications.



h) Automated individual decision-making, including profiling

Each data subject enjoys the right under European law not to be subject to a decision based solely on automated processing, including profiling, which produces legal effects concerning their person or similarly affects them in a significant way, provided the decision: (1) is not necessary for the entering into or performance of a contract between the data subject and the controller, or (2) is authorized by Union or Member State law to which the controller is subject, and which also lays down suitable measures to safeguard the data subject's rights, freedoms and legitimate interests, or (3) is based on the data subject's explicit consent.

If the decision (1) is necessary for entering into, or the performance of, a contract between the data subject and a data controller, or (2) it is based on the data subject's explicit consent, the GFZ shall implement suitable measures to safeguard the data subject's rights and freedoms and legitimate interests, at least the right to obtain human intervention on the part of the controller, to express their point of view and contest the decision.

Data subjects wishing to exercise their rights concerning automated individual decision-making may contact an employee of the GFZ at any time.

i) Right to withdraw consent for personal data processing

Under European law, where the processing of personal data is based on a data subject's consent, the subject may withdraw their consent for any future processing at any time.

Data subjects wishing to exercise this right to withdraw their consent may contact an employee of the GFZ at any time.

10. Legal basis for the processing

Art. 6(1) lit. a GDPR serves as the legal basis for processing operations for which we obtain consent for a specific processing purpose. If the processing of personal data is necessary for the performance of a contract to which the data subject is party, as is the case, for example, when processing operations are necessary for the supply of goods or to provide any other service, the processing is based on Article 6(1) lit. b GDPR. The same applies to such processing operations which are necessary for carrying out pre-contractual measures, for example in the case of inquiries concerning our products or services. Is our institute subject to a legal obligation by which processing of personal data is required, such as for the fulfilment of tax obligations, the processing is based on Art. 6(1) lit. c GDPR. In rare cases, the processing of personal data may be necessary to protect the vital interests of the data subject or of another natural person. This would be the case, for example, if a visitor were injured in our institute and his name, age, health insurance data or other vital information would have to be passed on to a doctor, hospital or other third party. Then the processing would be based on Art. 6(1) lit. d GDPR. Finally, processing operations could be based on Article 6(1) lit. f GDPR. This legal basis is used for processing operations which are not covered by any of the aforementioned legal grounds, if processing is necessary for the purposes of the legitimate interests pursued by our institute or by a third party, except where such interests are overridden by the interests or fundamental rights and freedoms of the data subject which require protection of personal data. Such processing operations are particularly permissible because they have been specifically referred to in European law,



according to which, a legitimate interest can be assumed if the data subject is a client of the controller (Recital 47 Sentence 2 GDPR).

11. Period for which the personal data will be stored

The criteria used to determine the period of storage of personal data is the respective statutory retention period. After this period has expired, the corresponding data is routinely deleted, as long as it is no longer necessary for the fulfilment or initiation of a contract.

12. Statutory or contractual requirements regarding the provision of personal data; requirement for the completion of a contract; obligation for the data subject to provide personal data; possible consequences of failure to provide the relevant data

The provision of personal data may be required by law (e. g. tax regulations) or may fall within the scope of contractual regulations (e. g. information regarding a contractual partner). Sometimes, in order to complete a contract, a data subject might be required to provide the GFZ with personal data which we then need to process. For example, the data subject may be required to provide us with personal data in order to enter into a contractual agreement. Failure to provide the necessary personal data would mean that prevent the GFZ from entering into a contract with the data subject. Before the data subject provides any personal data, they should consult one of our members of staff. Staff will inform the data subject on a case-by-case basis whether personal data is required by law, contractually or in order to sign a contract, whether there is an obligation to provide such data and what the consequences would be if the data were not provided.

13. Existence of automated decision-making

As a responsible institute, we do not use automatic decision-making.

Validity and amendment of our privacy and data protection policies

This document was last updated in February 2021 and is the currently valid policy. We reserve the right to amend this document from time to time in order to ensure that our policy meets current legal requirements and to reflect potential changes to our services (e. g. the introduction of new services) and data protection procedures. The new policy will apply upon your next visit.

This privacy and data protection policy was generated by the Privacy Policy Generator of the German Association for Data Protection and in cooperation with the law firm WILDE BEUGER SOLMECKE | Rechtsanwälte.

Helmholtz-Zentrum Potsdam Deutsches Geoforschungszentrum GFZ
Telegrafenberg - D-14473 Potsdam
Telefon +49 331-288-0
Mail: [datenschutz\(at\)gfz.de](mailto:datenschutz(at)gfz.de)
Web: www.gfz.de ([Impressum](#))

Version 2, 05.03.2025